



Nachdem wir in St. Konrad Kaplan Żyła im April verabschieden mussten, durften wir schon wenige Tage später bei uns im Dienstagsgottesdienst Pater Joseph Frimpong begrüßen.

Pater Josef

ist Styler Missionar, stammt aus Ghana und ist seit 2006 in Deutschland. Zur Zeit ist er wegen einer Fortbildung in Berlin und wird in dieser Zeit Pfarrer Wieneke in unserer Pfarrei unterstützen. Am 28. April feierte Pater Josef mit uns zum ersten Mal an einem Sonntag die Hl. Messe. Er überraschte die Gemeinde, indem er seine Predigt mit dem mobilen Mikrophon direkt vor dem Altar hielt (sonst nur in der Kinderkatechese)! Wir heißen ihn ganz herzlich willkommen.



Seit dem 9. April ist unsere Kirche an jedem Dienstag von 18⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr für das Gebet geöffnet. Auf Initiative und unter Leitung von Annemarie Mühlhan und Lucy Ventura wird um 18⁰⁰ Uhr der Rosenkranz gebetet. Anschließend ist Gelegenheit zum stillen Gebet. Im Rosenkranz und im Gebet wird besonders der Bitten und Anliegen der Gemeinde gedacht. Jeder kann aber auch seine persönlichen Anliegen aufschreiben und in das Körbchen am Seiteneingang legen. Herzlichen Dank für diesen Einsatz.

Am 21. April fand die Familienmesse unter Gestaltung durch die Kita St. Konrad statt. Tatkräftig wurde die Katechese über Jesus als Hirte für seine Schafe durch Kita-Kinder unterstützt, die deutlich machten, dass sich der Hirte auch gegen einen Wolf schützend vor seine Schafe stellt. Herzlichen Dank auch für die Vorbereitung des anschl. Treffens im Pfarrsaal.

Einladungen

19. Mai 2024 9.30 Uhr Pfingstsonntag Familienmesse
anschließend Treffen im Pfarrgarten

20. Mai 2024 11⁰⁰ Uhr ökumenischer Gottesdienst vor dem Rathaus
Schöneberg unter Beteiligung unserer Pfarrei. **In St. Konrad ist am Pfingstmontag keine Hl. Messe. In St. Norbert ist um 10⁰⁰ Uhr Hl. Messe!**

2. Juni 2024 10⁰⁰ Uhr Hl. Messe im Wartburgpark / Martin-Luther-Str.
mit Fronleichnamsprozession der Pfarrei nach St. Norbert. Anschließend feiern wir unser Pfarrfest im Garten von St. Norbert. Auf dem Pfarrfest wird Kaplan Żyła von unserer Pfarrei „offiziell“ verabschiedet, **in St. Konrad ist keine Hl. Messe.**

Die Arbeiten in und an unserem Turm schreiten voran. Leider erweisen sich die Schäden als ziemlich umfangreich. Der Beton wird geprüft und lose Teile entfernt. Anschließend wird Rostschutz aufgetragen und der Beton wieder verschlossen. Für diese Arbeiten mussten die Holzbohlen aus den Luken entfernt werden. Dabei hatte sich gezeigt, dass die Bohlen teilweise irreparable Schäden aufwiesen. Es wurde entschieden, die Bohlen komplett auszubauen und durch neue Bohlen zu ersetzen. Die neuen Bohlen werden nach Abschluss der Betonarbeiten eingesetzt. Sie sollen farblich den alten Bohlen entsprechen. Im Zuge der Arbeiten werden dann



auch weitere kleine Arbeiten (z. B. Taubenschutzgitter) ausgeführt, sodass der Turm dann hoffentlich für lange Zeit saniert ist.

Foto: Holzbohlen aus dem Turm

Der Blick vom Turm ermöglichte auch einen guten Blick auf unsere Kirche. Hier wurde festgestellt, dass die Lichtkuppeln über dem Altarraum teilweise schon sehr alt und reparaturbedürftig sind. Die acht alten Lichtkuppeln sollen deshalb spätestens im nächsten Jahr durch neue Lichtkuppeln ersetzt werden.



Während unser Marillenbäumchen gut angewachsen ist, sind die Buchsbaumhecken dem Buchsbaumzünsler, einer Falterart, zum Opfer gefallen. Sie müssen abgeschnitten und entsorgt werden.

Zum Titelbild: Pater Joseph bei seiner ersten Hl. Messe am Sonntag in St. Konrad.

zusammengestellt von Thomas Papenfuß



St. Konrad

Mai 2024

Gesegnete Pfingsten